

Die Märchenaufführung der 4b für ihre Patenklasse

An einem Freitag, den 26.2.2016, präsentierte die 4b der 1b eine eigene Märchenaufführung. Als erstes versammelten sich die 1b und die 4b im Musikraum. Jeweils eine Gruppe von vier Kindern stellte das Märchen ihrer Patenklasse vor. Es gab eine Gruppe von Jungen, die das Märchen „Die Bremer Stadtmusikanten“ ihren Zuschau-

ern vortrug. Es gab auch eine Mädchen-Gruppe. Sie zeigte das Märchen „Aschenputtel“. Insgesamt wurde viel gelacht. Die Jungengruppe bestand aus: Julius, Benjamin, Eric und David Christian. Tanja, Johanna, Miriam und Marlene hießen die Mädchen der anderen Gruppe.

Umfrage:

„Wie hat euch die Theateraufführung gefallen? Und welches Märchen fandet ihr am besten?“

Leonie, 1b: Mir hat es gut gefallen, weil sie sich viel Mühe gegeben haben, und weil es schön war. Am besten gefallen hat mir Aschenputtel.

Josefa, 1b: Mir hat es auch gut gefallen, weil sie es gut aufgeführt haben. Aschenputtel war sehr schön gemacht.

Felix, 1b: Gut, weil es so lustig war. Die Tiere haben mir am besten gefallen.

Paul, 1b: Sehr gut, weil es schön und witzig war. Die Bremer Stadtmusikanten fand ich am besten, weil es so lustig war.

Ich finde, dass das wortwörtlich eine schöne Idee war, auch den etwas Kleineren diese zwei Märchen vorzuführen. Besonders weil für jeden etwas dabei war, und ich würde auch anderen empfehlen, so ein Märchen einzustudieren.

Text: Julius, 4b
Umfrage von Severin, 4a